

eea-Bericht Dessau-Roßlau 2021

Bericht zu Klimaschutzkonzept Dessau-Roßlau Ziele, Inhalte, Prozess

Bauausschuss 07.04.2022

EEA 2021 (bis 2023)

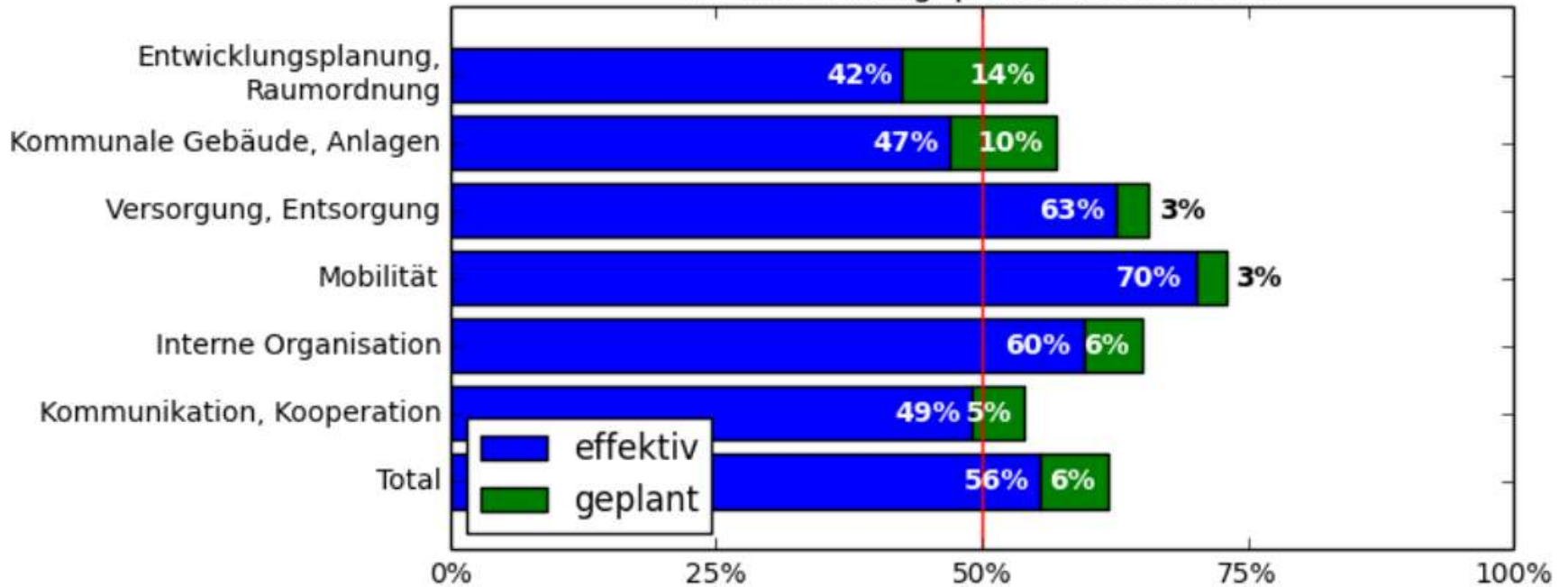
- In allen Bereichen leichte Verbesserungen erreicht oder geplant
- EPAP-Umsetzung Projekte unter Federführung KSM wegen Klimaschutzkonzept schwierig
- Größte Potentiale im EEA-System: Handlungsfeld Kommunale Gebäude / KEM

EEA-Bericht – Zwischenaudit intern 2021

Nr.	Titel	Zielerreichungsgrad		
		Internes (Re-)Audit 2021 (aktuell)	eea 2019	Unterschied
1	➤ Entwicklungsplanung, Raumordnung	42,4%	42,4%	+0.0%
2	➤ Kommunale Gebäude, Anlagen	46,9%	44,7%	+2.2%
3	➤ Versorgung, Entsorgung	62,7%	60,0%	+2.7%
4	➤ Mobilität	70,1%	69,7%	+0.4%
5	➤ Interne Organisation	59,5%	52,3%	+7.2%
6	➤ Kommunikation, Kooperation	49,0%	49,0%	+0.0%
	Gesamt	55,5%	53,9%	+1.6%

EEA-Bericht 2021-2023

Effektive und geplante Prozentsätze

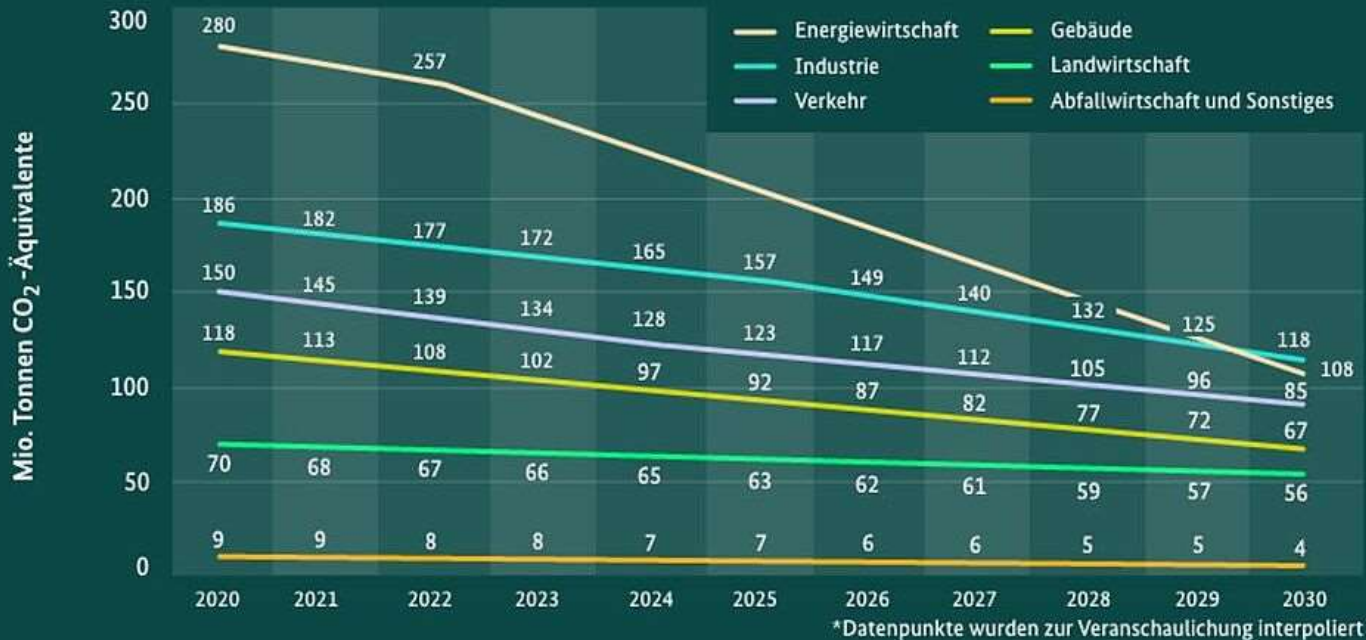


EEA – neue Bewertungskriterien 2022

- Ziel: Anpassung an BKSG, Klimaneutralität bis 2045 / Begrenzung globale Erderwärmung um maximal 1.5°.
- Für die Erreichung dieser Ziele sind enorme Anstrengungen notwendig, Ansprüche an Zertifizierung steigen
- EEA-Ansatz: Anforderungen in Übereinstimmung bringen mit dem was die Kommunen vor Ort leisten können
- Noch zu klären: Verschiebung externes Audit (2023) Dessau-Roßlau um 12 Monate

Energie- und Klimaschutzkonzept

Das neue Klimaschutzgesetz - Jahresemissionsmengen nach Bereichen bis 2030



• Für 2031 bis 2040 legt das Klimaschutzgesetz jährliche Gesamt-minderungsziele fest. • Bis 2040 müssen mindestens 88 % weniger Treibhausgasemissionen ausgestoßen werden. • Ab 2045 schreibt das Klimaschutzgesetz Treibhausgasneutralität vor, nach 2050 negative Emissionen (wir entnehmen der Atmosphäre netto Treibhausgase).

Wichtigste Ziele für das KSK

- verbindliche Entscheidungs- und Planungsgrundlage auf dem Weg zur Klimaneutralität schaffen
- Klare Ziele und Indikatoren
- Langfristige Schlüsselprojekte + konkrete Maßnahmen
- Notwendige Ressourcen und Strukturen für Umsetzung klären: Organisation/Personal, Finanzierung, Verantwortung, Kommunikation, Controlling, Beteiligung

KSK setzt Prioritäten für Projekte,

- bei denen wir als Kommune eigene Gestaltungsspielräume nutzen können
- mit den größten Wirkungen/CO₂-Einsparungen:
Energieeinsparung, Energieeffizienz, Ausbau erneuerbare Energienutzung, Wärme, kommunale Gebäude, Mobilität

Inhalte des KSK

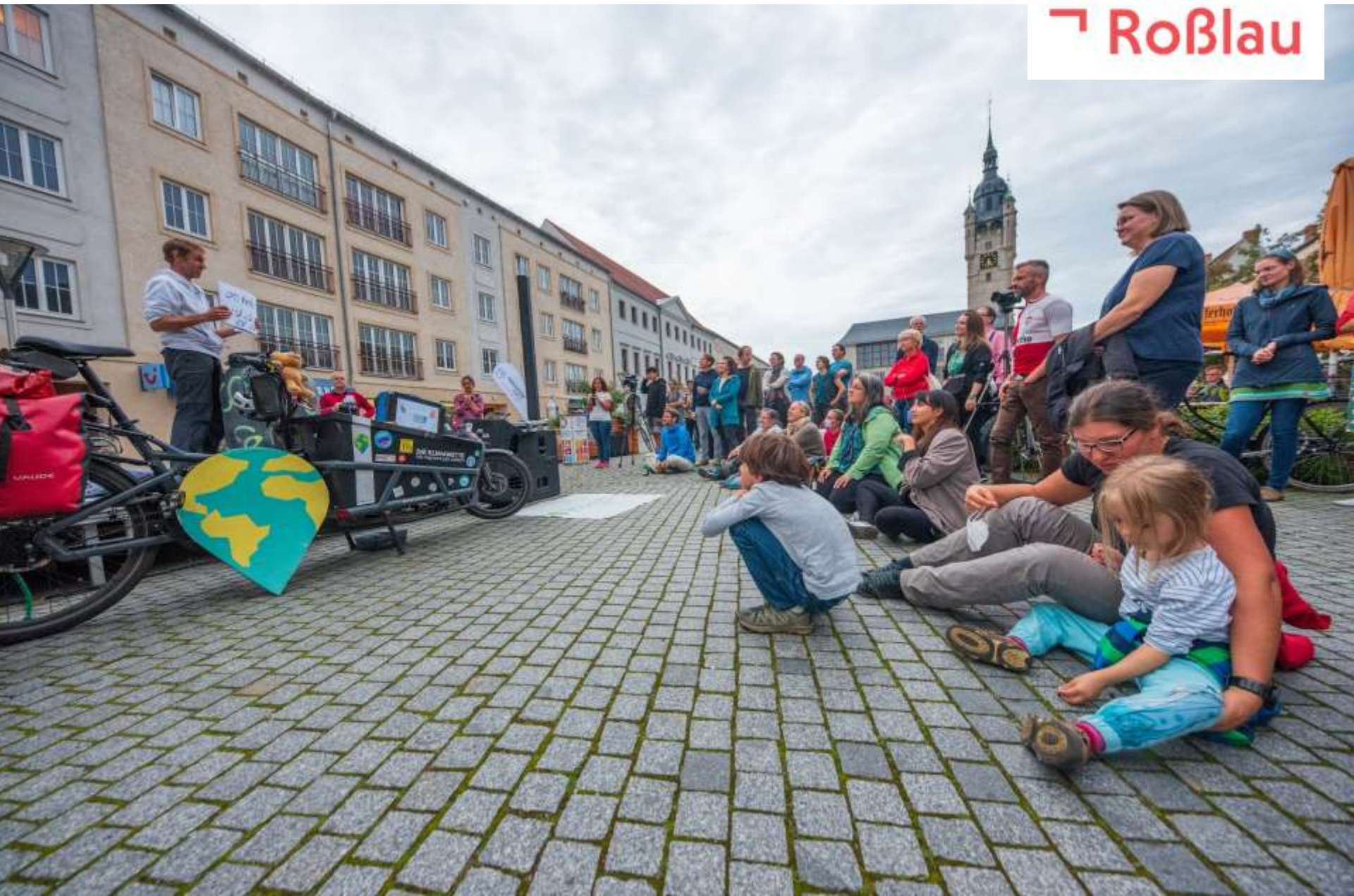
1. Grundlagen
2. Energie- und Treibhausgasbilanz (KSP) / Szenarien
3. Energie- und Klimapolitisches Leitbild und Ziele
4. Potenziale und abzuleitende Maßnahmen für den Klimaschutz
5. Anpassung an den Klimawandel
6. Organisation und Finanzierung
7. Handlungsfelder / Schlüsselprojekte / Maßnahmen
8. Kommunikationskonzept (PR, Beteiligung...)
9. Umsetzung Klimaschutzkonzept (Monitoring, Anpassung...)

KSK – Prozess

- Offene Workshops für Bürgerinnen und Bürger
- Thematische Fachgespräche (Expert*innen + interessierte Bürger*innen)



- Arbeitsgruppen für Projektentwicklung



KSK – Themen für Fachgespräche

- Mobilität
- Energie: Wärme, Strom, Versorgungssicherheit
- Klimafolgen und Gesundheit
- BNE / Klimafreundliche Lebensstile
- Kultur / Tourismus
- Wohnen und Wirtschaft
- Klimaangepasste Stadt- und Landschaftsgestaltung
- Klimaneutrale Kommunalverwaltung
- Kommunikation

KSK - Zeitplan

2022

- Bis Ende Mai: THG-Bilanz
- Mai-September: Fachgespräche, Projektgruppen
- Juni: Workshop für Bürgerinnen und Bürger
- November: Workshop zum Entwurf des KSK

2023

- I. Quartal – Beratung Fachausschüsse / Beschluss Stadtrat
- II. Quartal – Kurzbroschüre zum KSK

Ich freue mich auf Ihre Anregungen
und Fragen.